



**Diplomatischer Besuch:** Unser Bild zeigt (von links) Daciel A. Guzmán, stellvertretender Botschafter von Kuba, Marion Oker, Bereichsleiterin International bei der IHK, Claudia Mutizabal, Mitarbeiterin im Büro von Kornelia Möller (MdB) und Stadtrat Holger Grünwedel. FOTO: BÜRO MÖLLER

# Maschinen nach Kuba

*Auch IHK und Uni verstärken Kontakt*

**WÜRZBURG (gizo)** Bei einem Besuch in Würzburg informierte sich der stellvertretende Botschafter Kubas in Deutschland, Daciel A. Guzmán, bei drei Würzburger Institutionen. So besuchte er die IHK, wo vereinbart wurde, die Geschäftsbeziehungen zwischen Unternehmen aus der Region und kubaanischen Betrieben auszubauen. Marion Oker, Bereichsleiterin International der IHK, wurde zu Gesprächen mit dem Handelsattaché in die kubanische Botschaft eingeladen.

Die nächste Station war Koenig & Bauer AG (KBA). Laut Stadtrat Holger Grünwedel, der den Diplomaten begleitete, hat KBA seit über 100 Jahren ausgezeichnete Handelsbeziehungen mit Kuba. Die Insel wolle in den nächsten Jahren ihre Druckmaschi-

nen modernisieren, denn die Nachfrage nach in Kuba gedruckten Büchern im karibischen und lateinamerikanischen Raum nehme zu.

Die aktuelle Maschinenausstattung in Kuba ist Grünwedel zufolge 30 Jahre alt und stammt von der ehemaligen DDR-Firma Planeta, die heute zur KBA gehöre.

Beim Besuch in der Universität wurde vereinbart, den Studentenaustausch mit der Universidad de Santiago de Cuba zu erweitern und die Betreuung zu verbessern. Außerdem soll es in Zukunft möglich sein, dass die Studenten in Santiago neben dem Spanischunterricht auch Kurse in ihren Fachgebieten belegen, sodass ihre in Kuba erbrachten Leistungen von der Uni Würzburg anerkannt werden.

*Mainpost Würzburg, 11.06.2013*